

Klinische Psychopharmakologie

- Kontrollierte Untersuchungen von neuen Antidementiva, Antidepressiva, Neuroleptika, Anxiolytika und Opiatsubstitutionstherapien hinsichtlich besserer Effizienz bzw. Nebenwirkungsprofil im Vergleich zu den bereits am Markt befindlichen Medikamenten.
- Biologische Prädiktoren für das Ansprechen auf Psychopharmaka.
- Genetische Determinanten für das Ansprechen bzw. die Nebenwirkungsrate von Psychopharmaka.
- Studien zur Burn-out, Demenz, zur therapieresistenten Depression und therapieresistenten Schizophrenie.